



Referenzprojekt Energieberatung Gewerbe Tierwelt Herberstein Kassenhaus (2010)



Die Geschäftsführung der Tierwelt Herberstein GmbH beabsichtigt das Kassenhaus auf Grund des sehr hohen Energieverbrauchs und der geringen Behaglichkeit in den Wintermonaten thermisch zu sanieren. Als Entscheidungsgrundlage für die geplante Sanierung soll ein Sanierungskonzept ausgearbeitet werden. Das Kassenhaus wurde in den 40iger Jahren errichtet, hat eine beheizte Nutzfläche von ca. 240 m² und wird mit Heizöl beheizt. Das Gebäude

hat ist ebenerdig, zum Teil unterkellert und weist zwei ausgebaute Büroräume im Dachgeschoss auf.

Im Sanierungskonzept wurden die Istsituation der thermischen Qualität der Gebäudehülle analysiert. Auf Basis der Istsituation wurde ein organisatorischer und technischer Maßnahmenkatalog für die thermische Sanierung der Gebäudehülle erstellt.

Folgende Leistungen wurden von der LEA erbracht:

- ▶ **Erstellung von Thermografieaufnahmen von der Gebäudehülle und -technik**
- ▶ **Analyse und Bewertung der Istsituation: Verbrauch und Kosten für und Wärme**
- ▶ **Erstellung von Maßnahmenkatalogen für organisatorische und technische Maßnahmen**
- ▶ **Abschätzung der Investitionskosten für die vorgeschlagenen Maßnahmen**
- ▶ **Berechnung des Heizwärmebedarfs vor und nach der thermischen Sanierung**

Die Umsetzung einfach auszuführender Maßnahmen ist ab dem Sommer 2010 geplant.

Zitat der Gemeinde:

An Hand des Sanierungskonzepts können wir gezielt an die thermische Sanierung des Kassenhauses herangehen.

Doris Wolkner-Steinberger, Geschäftsführung